



Barrierefrei studieren – Ansätze für eine (neuro)-diversitätssensible Lehre

Dorothee Gößner & Evelyn Hochheim
Diversitätsbüro & Servicestelle LehreLernen

Wer sind wir?



Koordinatorin im Diversitätsbüro

Beratung zu Chancengleichheit und
Antidiskriminierung

Zielgruppe: alle Angehörigen der Universität



Leiterin Servicestelle LehreLernen

Hochschuldidaktische Weiterbildung,
Beratung und Coaching

Zielgruppe: Lehrende aller Statusgruppen

Was haben wir heute mit Ihnen vor? - Ablauf

- 1 Status Quo: Welche Barrieren gibt es eigentlich? – Erfahrungen aus dem Plenum**
- 2 Impulse für inklusiv(er)e Lehrveranstaltungen – Input und Ergänzungen**
- 3 Weitere Strategien zur Unterstützung neurodivergenter Studierender**
- 4 Austausch im Plenum: Was können Sie konkret aus Ihrer Position heraus tun?**

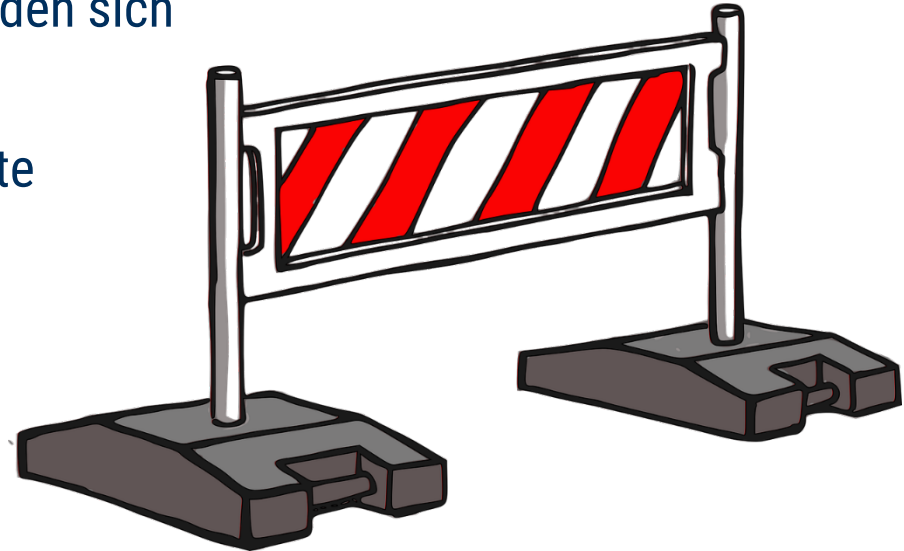
Status Quo: Welche Barrieren gibt es eigentlich?

Bitte besprechen Sie zu dritt oder viert:

Mit welchen lehrbezogenen Problemen wenden sich neurodivergente Studierende an Sie?

Welche Hindernisse nehmen neurodivergente Studierende in der Lehre wahr?

-> Ergebnissicherung mentimeter



Welche Hindernisse nehmen (neuro-)divergente Studierende in der Lehre wahr?

Ergebnisse der Mentimeter- Umfrage

48 responses

Anwesenheitspflicht

Studiendauer

Gleichzeitig Aufgaben erledigen, z.b. zuhören und mitschreiben und mitlesen

große Lehrveranstaltungen

Sprechen vor Publikum
An der Tafel vorrechnen
Unsicherheit im Onlineraum
Vorbehalte, eigene Schwächen zu zeigen
Kulturell unterschiedliche Ansätze

Unsensible Kommunikation

Gruppenarbeit

Fristen & Termine einhalten

Wunsch nach Teilzeitstudium

hohes Prüfungspensum

Materialien unpassend

Soziale Isolation

Fokus auf Schriftsprache

Welche Hindernisse nehmen (neuro-)divergente Studierende in der Lehre wahr?

Ergebnisse der
Mentimeter-
Umfrage

48 responses

Spontane Organisat. Änderungen

mangelnde Flexibilität in Lehr- und Prüfungsformaten

Gleichzeitiges Hören und Mitschreiben

Spontane Wortbeiträge werden eingefordert

Konzentrationsschwierigkeiten

Fehlende Ruheräume

Auffinden von Informationen

Gruppenarbeiten

Informatiosoverload

Realisierung praktischer Studieninhalte (z.B. Finden von Praktikumsbetrieben)

Angst vor Stigmatisierung

Sensorische Überlastung

Stress durch Gruppenarbeit

Transparenz & Kommunikation mit Lehrperson

Welche Hindernisse nehmen (neuro-)divergente Studierende in der Lehre wahr?

Ergebnisse der Mentimeter- Umfrage

48 responses

Ausgestaltung von Exkursionen

fehlende Pausen

strukturelle Bedingungen: Räumliche Gestaltung

Anwesenheitspflicht

Anwesenheitspflicht Bereitstellung von Materialien
Verständnis für Lehrende Gruppenarbeit und
Präsentation

Probleme mit Praktikum

Prüfungsrahmenbedingungen

Umgang mit und Verhalten bei Online-Seminaren (z.B.
schwarze Kacheln)

Pausenregelungen

Status Quo: Welche Barrieren gibt es eigentlich?

Wie kann diesen Barrieren und Herausforderungen nun begegnet oder vorgebeugt werden?



Impulse für inklusiv(er)e Lehrveranstaltungen



Ansprechbarkeit signalisieren

- sich als Lehrperson selbst vorstellen, als Person sichtbar machen; ggf. von eigenen Herausforderungen berichten
- Bereitschaft zur Unterstützung signalisieren; z.B.: „Wenn jemand von Ihnen jetzt oder im späteren Studienverlauf Unterstützung benötigt, können Sie sich am Ende der Lehrveranstaltung oder während meiner Sprechstunde an mich wenden“
- anonymes Feedback im Verlauf der Lehrveranstaltung ermöglichen, um Bedarfe Studierender zu erfassen
- bei Irritationen nachfragen statt zu bewerten

Impulse für inklusiv(er)e Lehrveranstaltungen



Eine tragfähige, fehlerfreundliche und angstfreie Lernatmosphäre schaffen

- als Lehrperson transparent mit eigenen Fehlern umgehen
- klare Trennung von Lern- und Leistungssituationen; z.B. die Studierenden darauf hinweisen, dass Beiträge in Lehrveranstaltungen nicht (negativ) in die Leistungsbewertung einfließen
- zu Beginn einer Lehrveranstaltungsreihe Vorstellung der Studierenden untereinander oder im Plenum ermöglichen

Impulse für inklusiv(er)e Lehrveranstaltungen



Beteiligungsschwellen abbauen / Beteiligung erleichtern

- studentische Beiträge auf unterschiedlichen Wegen ermöglichen - schriftlich und mündlich
- Arbeitsaufträge klar und im Detail formulieren und visualisieren; ggf. in mehrere Schritte untergliedern
- Studierenden Zeit geben, um wichtigste Inhalte für sich gedanklich nochmal durchzugehen/zu rekapitulieren (ggf. schriftlich)
- Studierenden fachlichen und strukturierten Austausch zu zweit ermöglichen, bevor sie Gedanken vor dem gesamten Plenum äußern
- anonyme Beiträge ermöglichen - ggf. digital gestützt (Padlet, Pingo usw.)

Impulse für inklusiv(er)e Lehrveranstaltungen



Strukturen flexibel und bedarfsorientiert gestalten

- in 90-minütigen Lehrveranstaltungen Pausen ermöglichen
- in begründeten Fällen Kompensationsleistungen ermöglichen - z.B. sinnvolles Selbststudium nach längerer Krankheit/Abwesenheit
- Rückmeldungen dazu einholen, wie viel Zeit Studierende für die Erfüllung eines Auftrags benötigt haben
- Wahlmöglichkeiten lassen (z.B. hinsichtlich Zusammenarbeit, Aufgaben)
- bei der Bildung von Arbeitsgruppen/Teams sensibel vorgehen: Prozesse der Gruppenfindung sinnvoll unterstützen

Impulse für inklusiv(er)e Lehrveranstaltungen



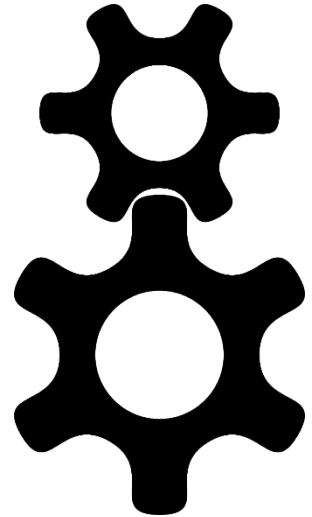
Anforderungen transparent machen

- Lernziele offen legen
- Feedforward: am Beginn bereits Kriterien offen legen, die später der Leistungsbewertung zugrunde gelegt werden
- Prüfungsmodus innerhalb der Lehrveranstaltung erproben durch gezielte Übungen
- Möglichkeiten der Selbsteinschätzung (in Bezug auf studentische Leistungen) schaffen

Impulse für inklusiv(er)e Lehrveranstaltungen – Einordnung

Viele der Impulse sind hoch anschlussfähig an hochschuldidaktische Grundprämissen. Sie helfen allen Studierenden dabei, besser zu lernen.

- Beteiligungsschwellen und Unsicherheiten abbauen
- Lernziele transparent machen
- Aufträge und Erwartungshorizonte klar benennen und visualisieren
- Studierenden Zeit zum Verinnerlichen von Lernstoff einräumen
- Heterogenität sichtbar machen
- ...



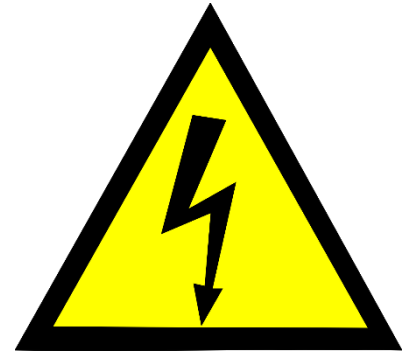
Impulse für inklusiv(er)e Lehrveranstaltungen – Einordnung

Andere Forderungen berühren neuralgische Punkte der Lehrenden oder der Lehr-/Lernforschung

- Videoaufzeichnungen/Folien/Skripte vorab zur Verfügung stellen
- hybrid lehren
- individuelle Betreuung durch Lehrende
- Gruppenarbeiten auf freiwilliger Basis anbieten
- insgesamt Wahlmöglichkeiten zwischen verschiedenen Prüfungsleistungen einräumen



D.h.: Hier brauchen wir zusätzliche Lösungsansätze.



Beratungsstatistik Diversitätsbüro Uni Jena

- 22% der ratsuchenden Personen gaben an, neurodivers zu sein
- 18% der angegebenen Herausforderungen waren die eigene Neurodivergenz (Mehrfachnennungen)
- Fragen zum Nachteilsausgleich häufigster Kontaktgrund zum Diversitätsbüro



Nachteilsausgleich im Studium

- Ermöglicht individuelle Regelungen
- Bewilligte Nachteilsausgleiche müssen nicht in Anspruch genommen werden
- Häufig keine geregelten Verfahren → Unterstützer:innen notwendig

Unterstützungsangebote im Studium

- hochschulintern
z.B. Angebote der Studienberatung oder des Hochschulsports
- hochschulextern
z.B. Angebote des Studierendenwerkes oder Angebote der Krankenkassen

Beispiel Uni Jena Angebot „Studier:bar“



<https://www.uni-jena.de/129987/studier-bar>

- Workshops
 - Selbst- und Zeitmanagement
 - Lernen lernen
 - Lesestrategien: Effizient Texte bearbeiten
 - Prokrastination
 - Erfolgreich durch die Prüfungszeit
 - Reflexion und Austausch zum Studium
- Methoden, Tipps und Strategien
- Veranstaltungen
- Weiterführende Links
 - z.B. zu digitalen Selbstlernangeboten und Lerngemeinschaften

Wie können wir unterstützen?

- Verfahren und Abläufe in der Hochschule kennen
(und bei fehlenden Verfahren versuchen, Handlungsstrategien in Kooperation zu entsprechenden Stellen zu entwickeln)
- (Hilfs- und Unterstützungs-)Angebote kennen
- Hochschulinterne Vernetzung fördern
- Austausch mit SHG

Wie können Sie aus Ihrer Position heraus die (neuro-)diversitätssensible Lehre unterstützen?

Ergebnisse der Mentimeter- Umfrage

41 responses

Vernetzung	Öffentlichkeitsarbeit
Tue gutes und sprich darüber ;-)	Thema sichtbarer machen (Infoveranstaltungen)
Sensibilisierung	Sensibilisierung und Aufklärung
Informationsveranstaltungen	Regelmäßiger Austausch mit Lehrenden/ Informationsangebote
Transparenz über Nachteilsprozesse	In Austausch gehen
Nachteilsausgleiche auf allen Ebenen als Rechtsanspruch	Aufklärungsarbeit
Vermittlerfunktion	Angebote für mögliche Multiplikatoren
Vernetzungsangebote	Feedback, welche Themen in Beratung auftauchen

Wie können Sie aus Ihrer Position heraus die (neuro-)diversitätssensible Lehre unterstützen?

Ergebnisse der Mentimeter- Umfrage

41 responses

Verbindliche NTA für Lehrveranstaltungen

Studierendenvertretungen einbeziehen

Unterschiedliche Status-Gruppe zu adressieren (auch die Politik)

Unterstützungsangebote zur Umsetzung anregen/
vernetzen

barrierefreie Lehrmaterialien

Informationen

Welcome- und Onboardingformate nutzen

Lehrende: Nahbarkeit, Mitteilungsangebote schaffen,
(Selbst-)Reflexion der Gestaltung der eigenen Lehre

KI Nutzung für Barrierefreiheit

Format Lunchtalk/Lehrenden Stammtisch nutzen für das
Thema diversitätssensible Lehre nutzen

Begegnungsräume schaffen

Ansprechbarkeit durch Eingangsfolie, Initiative Mail

Supportstruktur

Kooperation statt Konfrontation

Wie können Sie aus Ihrer Position heraus die (neuro-)diversitätssensible Lehre unterstützen?

Ergebnisse der Mentimeter- Umfrage

41 responses

Studierende als Ressource

Partizipation in Forschung und Lehre

Dezentrale Fachbereichsbeauftragte etablieren

An bestehende Strukturen und Prozesse andocken

Vernetzung der Statusgruppen

Dafür werben, dass Strukturen für eine Umsetzung von Mehrbedarfen in der Lehre geschaffen werden

Dafür sorgen, dass Inklusive Lehre als fester Bestandteil in die Weiterbildungsangebote aufgenommen wird

Erkenntnisse der Studiengangsevaluation nutzen

transparente Übersicht über Raumausstattung anregen

Lehrpreis für diversitätssensible Lehre

Hochschulleitung in die Pflicht nehmen & fordern, bzgl. (Neuro-)diversitätssensible Lehre tätig zu werden

So erreichen Sie uns:



✉ [Mailadresse Dorothee Gößner](#)

🌐 [Website des Diversitätsbüros an der
Friedrich-Schiller-Universität Jena](#)



✉ [Mailadresse Evelyn Hochheim](#)

🌐 [Website der Servicestelle LehreLernen
an der Friedrich-Schiller-Universität Jena](#)